



Dachverband wissenschaftlicher Gesellschaften der
Agrar-, Forst-, Ernährungs-, Veterinär- und Umweltforschung
(DAF) e.V.

Kurzporträt des Deutschen Fachverbands für Agroforstwirtschaft (DeFAF) e.V.

Vorstandsvorsitzender

Dr. Christian Böhm

Stellv. Vorsitzender

Thomas Domin

Karl-Liebknecht-Str. 102. Haus B
03046 Cottbus

Tel.: 0355 752 132 43

Fax: 0355 752 132 45

E-Mail: info@defaf.de

Homepage: www.defaf.de

Twitter: @Agroforst_DeFAF

Der Deutsche Fachverband für Agroforstwirtschaft (DeFAF) e.V. setzt sich für die stärkere Umsetzung der Agroforstwirtschaft als Landnutzungssystem ein.

Der DeFAF wurde als eingetragener, gemeinnütziger Verein mit Sitz in Cottbus am 25. Juni 2019 gegründet und wird von ca. 200 Mitgliedern aus allen Bereichen der ländlichen Räume und der Landwirtschaft getragen. Der Vorstand des DeFAF e.V. hat insgesamt fünf Vorstandsmitglieder. Die inhaltliche Arbeit erstreckt sich über neun Fachbereiche. Die Leiter dieser Fachbereiche bilden den Beirat des DeFAF, der den Vorstand in der Entscheidungsfindung berät. Die Geschäfte werden durch zwei Kassenprüfer kontrolliert.

Um Agroforstwirtschaft in Deutschland zu fördern, hat sich der DeFAF die folgenden Aufgabenschwerpunkte gesetzt:

- Beratung und Dialogfunktion
- Aufbereitung und Verbreitung von Wissen über die Agroforstwirtschaft
- Unterstützung und Planungshilfe
- Bildungs- und Öffentlichkeitsauftrag
- Ansprechpartner und Sprachrohr für agroforstlich interessierte Landwirt*innen
- Austausch und Zusammenarbeit mit anderen Verbänden und Behörden

Seit 2020 ist der DeFAF e.V. die deutsche Vertretung der Europäischen Agroforst-Föderation (EURAF).